

Einladung zum Workshop am 15.- 16. November 2019

Sehr geehrte Schul-(Kita-)Leiter*innen, Lehrer*innen, Erzieher*innen, Schulsozialarbeiter*innen und weitere Multiplikator*innen,

wir laden Sie herzlich zum 1½ tägigen Workshop „System Schule. Veränderung gestalten. II“ am **15. November ab 16.30 Uhr bis 20.00 Uhr** und **16. November 2019 von 09.00 Uhr bis 15.00 Uhr** im **Bildungs- und Freizeitzentrum Wolmirstedt, Triftstr. 6, 39325 Wolmirstedt** ein.

In Schulen wie Kindergärten wird Vielfalt zunehmend als Normalität wie als Herausforderung wahrgenommen. Um die damit verbundenen Anforderungen an das Bildungssystem konstruktiv anzugehen und die Beziehungen zwischen Kindern, Eltern und Pädagog*innen entsprechend zu gestalten, braucht es ein stärkeorientiertes Konzept (lt. KMK-Beschluss 2013). Denn interkulturelle Bildung ist eine Entwicklungs herausforderung für die gesamte Bildungsorganisation.

Am Beispiel des **Neuen Städtischen Gymnasiums Halle (Saale)** werden im Gespräch mit dem **Schulleiter Jan Riedel** Wege für ein offenes, wertschätzendes Miteinander aufgezeigt und Denkanstöße für „nachhaltiges Lehren und Lernen“ gegeben. Eine klare Position gegen diskriminierende Haltungen sowie die Zusammenarbeit mit Eltern sind tragende Pfeiler. Zwischendrin können Fragen gestellt und Ideen ausgetauscht werden.

In den moderierten Foren „**Interkulturelle Kompetenz. Ein Aspekt pädagogischer Professionalität.**“ und „**Interkulturelle Öffnung. Qualitätsmerkmal von Schule und Kita.**“ blicken wir zum einen auf die individuelle, zum anderen auf die gesamtorganisatorische Ebene. Welche Rolle spielt die innere Haltung in der Beziehungsgestaltung? Wie kann ich Konflikte minimieren und die interkulturelle Kommunikation verbessern? Auf welche erfolgreichen Projekte können wir zurückblicken? Wie können wir vom Kind bis hin zur Leitungsebene interkulturelle Entwicklungsprozesse langfristig begleiten? Praktische Ansätze und Tipps, die vorgestellt werden, berücksichtigen das „Alltagsgeschäft“ und die individuellen Bedarfe vor Ort.

Das Angebot wird vom Projekt „IKOE – Interkulturelle Orientierung und Öffnung. Koordinierungsstelle Integrationsmanagement in Sachsen-Anhalt“ der Auslandsgesellschaft Sachsen-Anhalt (AGSA) e.V. organisiert und hat vom Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung Sachsen-Anhalt (LISA) die **Reg.-Nr. WT 2019-001-04** erhalten.

Die Teilnahme am Workshop sowie Übernachtung und Verpflegung sind kostenfrei. Bei Interesse melden Sie sich bitte **bis zum 08. November 2019** bei Verena Redemann (verena.redemann@agsa.de, Tel. 0391 5371-241) an.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Katja Michalak
Projektleitung IKOE
Auslandsgesellschaft Sachsen-Anhalt e. V.

Magdeburg, den 05.06.2019

Gefördert durch:

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds kofinanziert



Ablauf

Freitag, 15. November (Hauptaus)

Ab 16:30 Uhr	Ankommen bei einem Begrüßungskaffee im Dachgeschoß
17:00 Uhr	Begrüßung und Eröffnung Dr. Katja Michalak, Projektleitung IKOE AGSA e. V. Cornelia Habisch, Geschäftsführerin Netzwerk für Demokratie und Toleranz Sachsen-Anhalt Landeszentrale politische Bildung
17:30 Uhr	Podiumsgespräch zum Thema „Nachhaltige Beziehungen. Teilhabe. Wertschätzung. Aktive Elternarbeit. Säulen für IKÖ.“ Input: Jan Riedel, Schulleiter Neues Städtisches Gymnasium Halle (Saale) Moderation: Verena Redemann, IKOE- Interkulturelle und politische Bildungsarbeit AGSA e. V.
19:00 Uhr	gemeinsames Abendessen im Bettenhaus
20:00 Uhr	Ausklang im Dachgeschoß (optional)

Samstag, 16. November (Bettenhaus)

Ab 08:00 Uhr	Frühstück
09:00 Uhr	Forum I: „Interkulturelle Kompetenz. Ein Aspekt pädagogischer Professionalität.“ Input & Moderation: Gavin Theren, Servicestelle IQ „Interkulturelle Beratung und Trainings“ AGSA e. V.
11:00 Uhr	Kaffeepause
11:15 Uhr	Forum II: „Interkulturelle Öffnung. Qualitätsmerkmal von Schule und Kita.“ Input & Ko-Moderation: Verena Redemann, IKOE- Interkulturelle und politische Bildungsarbeit AGSA e. V. Jana Back, „Servicestelle Interkulturelles Lernen in Schule“ LAMSA e.V.
13:00 Uhr	Mittagspause
14:00 Uhr	Wissenswertes aus den Foren
15:00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Gefördert durch:

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds kofinanziert